



Lößendorfer Turm



Clauert am Brunnen



Vollgiershow auf Gut Kranichhof



Landbäckerei Röhrig in Blankensee

48 STUNDEN NUTHE-NIEPLITZ

Seien Sie herzlich willkommen im Naturpark Nuthe-Nieplitz südlich von Berlin! Wir möchten Sie einladen, unsere Region zu entdecken.

Genießen Sie ländliche Idylle beim Besuch der typisch märkischen Dörfer der Nuthe-Nieplitz-Region. Kosten Sie frische Produkte und Selbstgemachtes direkt vom Bauern und erfahren Sie Interessantes über das Leben auf dem Land. Die Bewohner des Naturparks Nuthe-Nieplitz heißen Sie herzlich willkommen!

Stellen Sie sich ganz nach Ihren Vorlieben Ihre „48-Stunden-Tour“ zusammen. Steigen Sie dort aus, wo es Ihnen gefällt und setzen Sie eine Stunde später Ihre Fahrt fort.

Und wie kommen Sie hin? Stündlich fährt der RE5 vom Berliner Hauptbahnhof nach Trebbin, dort erwarten Sie die Busse der Verkehrsgesellschaft Teltow-Fläming und der Beelitzer Verkehrs- und Servicegesellschaft und nehmen Sie mit auf eine Landpartie durch den Naturpark Nuthe-Nieplitz. Bitte beachten Sie, dass es sich bei dem angegebenen Fahrplan um einen Richtfahrplan handelt.

Falls Sie außerhalb der angegebenen Busfahrzeiten an- oder abreisen möchten, wenden Sie sich bitte an Christels Bürgerbus (Tel. 033731 18400) oder Taxi Press (Tel. 033731 15277).

Übernachtungsmöglichkeiten vermittelt Ihnen gerne das Team des NaturParkZentrums (Tel. 033731 - 700 460).



NaturParkZentrum

Kremserfahrt um den Riebener See



Brandenburger Hofgarten in Körzin

Schmiede Blankensee



Marktplatz in Trebbin



Ländliche Idylle in Ahrensdorf



27. und 28. Juni 2015

AUSBLICK

Eine Reise in die Nuthe-Nieplitz-Region mit ihren vielfältigen Wanderwegen, Beobachtungstürmen und historischen Städten lohnt sich auch außerhalb der 48 Stunden-Aktion! Das NaturParkZentrum am Wildgehege Glauer Tal ist der optimale Startpunkt für eine Entdeckungsreise in den Naturpark. Neben wertvollen Tipps für Ihren Aufenthalt bietet das NaturParkZentrum auch ein Tagesprogramm für die ganze Familie. Im angrenzenden Wildgehege können die Besucher auf Pirsch gehen und Rot-, Dam- und Muffelwild im Freigehege unter naturnahen Bedingungen beobachten. Die Besonderheiten des Naturparks können bei einem Besuch der Erlebnisausstellung Glauer Felder entdeckt werden. Der Regionalladen lädt zum Stöbern ein und die Kräuterkate Glau garantiert mit einer warmen Wildkräuterquiche und selbstgemachter Wildkräuterlimo einen gemütlichen Ausklang. Das NaturParkZentrum und die Glauer Felder sind barrierefrei erlebbar.

Im Tipi kochen

Samstag, 08. August

Wildkräuter kennenlernen, sammeln und im Tipi auf dem Lagerfeuer zu einem Festmahl zubereiten – wie vor 2.000 Jahren!

www.naturpark-nuthe-nieplitz.de

Wolf und Mensch – Auf Spurensuche in Brandenburg

Montag, 17. August – 13. September

Die Sonderausstellung des Landkreises Elbe-Elster gastiert vom 17. August bis 13. September im NaturParkZentrum am Wildgehege Glauer Tal. www.naturpark-nuthe-nieplitz.de

NaturParkFest

Sonntag, 27. September

mit Regionalmarkt, frisch gepresstem Apfelsaft und einem abwechslungsreichen Familienangebot! www.naturpark-nuthe-nieplitz.de

Herbstwanderung auf der Stiftungsfläche Jüterbog

Sonntag, 18. Oktober

Im Naturschutzgebiet bereiten sich Pflanzen und Tiere auf die kalte Jahreszeit vor, Spuren im feinen Sand verraten nächtliche Aktivitäten. www.stiftung-nlb.de

Tag der Offenen Höfe

Sonntag, 01. November

Aktionstag bei Direktvermarktern mit fachlichen Einblicken, kulinarischen Genüssen und mehr! www.offenehoefe.de

KONTAKT/VERANSTALTER

Landschafts-Förderverein Nuthe-Nieplitz-Niederung e.V.
NaturParkZentrum am Wildgehege Glauer Tal
Glauer Tal 1, 14959 Trebbin OT Blankensee
Tel: 033 731/ 700 460 | Fax: 033 731/ 700 461
mail@besucherzentrum-glau.de

Anreise Bahn

Stündliche Verbindungen mit dem RE5 von Berlin Gesundbrunnen über Berlin Hauptbahnhof und Berlin Südkreuz in Richtung Trebbin/Lutherstadt Wittenberg. Rückreiseverbindungen ebenfalls stündlich. Genaue Ankunfts- und Abfahrtszeiten siehe Fahrplan.

Fahrplanauszug RE5

Berlin Gesundbr.	ab 9:07	10:07	11:07	12:07	13:07
Berlin Hbf.	ab 9:14	10:14	11:14	12:14	13:14
Trebbin	an 9:45	10:45	11:45	12:45	13:45

Am Bahnhof Trebbin stehen Busse der Verkehrsgesellschaft Teltow-Fläming und der Beelitzer Verkehrs- und Servicegesellschaft bereit, die Sie zu den Orten der Veranstaltungen bringen.

Anfahrt PKW nach Trebbin

Von Berlin über B101 oder über die A115, A10 bis Ausfahrt Ludwigsfelde West, dann weiter auf B101 bis nach Trebbin.

Ein wichtiger Hinweis: Eine Beförderung elektrischer Rollstühle ist nicht möglich.
Karte: VBB; Fotos/Inhalte: Landschafts-Förderverein Nuthe-Nieplitz-Niederung e.V.
Layout und Satz: Public /Agentur für Marketing und Kommunikation
Stand: April 2015, Änderungen vorbehalten
Fotos: Johannes Börker, Jörg Gauger, Heike Großklaus, Peter Koch, Landschafts-Förderverein Nuthe-Nieplitz-Niederung e.V., Elke Leitner, Gunnar Pommerening, Thomas Popp, Heiko Schäfer, Stadt Trebbin

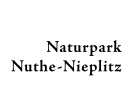
Mit freundlicher Unterstützung der Mittelbrandenburgischen Sparkasse.



48

STUNDEN

„Nuthe-Nieplitz“ 2015



Fahrtroute Naturpark NUTHE-NIEPLITZ

Busrundfahrt, Dauer ca. 1 Stunde 15 Minuten

Trebbin, Bahnhof

Empfang, Information, Regionalmarkt

- Es begrüßt Sie der märkische Eulenspiegel Hans Clauert. Informieren Sie sich am Ausgangspunkt Ihrer Tour über das vielfältige Angebot an diesem Wochenende. Ein kleiner Regionalmarkt lädt zum Stöbern ein.

Trebbin, Markt

Auf dem Clauert-Rundweg (Samstag und Sonntag, 10.15 Uhr, 12.15 Uhr, 14.15 Uhr und 16.15 Uhr)

- Geführter Stadtrundgang auf dem innerstädtischen Clauert-Rundweg. An verschiedenen Skulpturen lernen Sie die Schelmen-Geschichten des märkischen Eulenspiegels Hans Clauert kennen. Ratskeller und Heimatstube sind an beiden Tagen geöffnet.

Spaziergang zum Burggelände Trebbin

- Sie erhalten einen Einblick in die „Burggeschichte“ Trebbins.

Offene Kirche St. Marien

Löwendorf, Am Denkmal

Löwendorfer Turm

- Aufstieg zum Löwendorfer Berg (103 m) mit Aussichtsturm (21,7 m). Genießen Sie einen herrlichen Ausblick auf die umliegende Landschaft und sogar bis zu den Metropolen Potsdam und Berlin. Laufzeit ca. 20 min. (einfache Strecke, starker Anstieg). Mit Gipfelversorgung!

NaturParkZentrum am Wildgehege Glauer Tal

NaturParkZentrum am Wildgehege Glauer Tal

- Informieren Sie sich über den Naturpark Nuthe-Nieplitz oder gehen Sie im angrenzenden Wildgehege Glauer Tal (Eintritt: 4 EUR) auf Pirsch und beobachten Rot-, Dam- und Muffelwild im Freigehege unter naturnahen Bedingungen. Die Besonderheiten des Naturparks können Sie bei einem Besuch der Erlebnisausstellung Glauer Felder entdecken (kostenfrei). Lernen Sie den barrierefreien „Spielplatz für ALLE“ kennen oder genießen Sie einfach die Ruhe der Natur. Der Regionalladen lädt zum Stöbern ein und die Kräuterkate Glau garantiert mit einer warmen Wildkräuterquiche und selbstgemachter Wildkräuterlimo einen gemütlichen Ausklang.

Naturpark en Miniatur – Führung durch die Erlebnisausstellung „Glauer Felder“ (Samstag und Sonntag, 10.30 Uhr)

- Gehen Sie auf eine 30-minütige Entdeckungsreise in den Naturpark Nuthe-Nieplitz. Finden Sie heraus, wer auf einer Düne wohnt, wo Eidechsen zu finden sind, wie eine Hochstaudenflur duftet oder ein Jacob Fischer schmeckt. Wir freuen uns über eine Spende.

Wildnis im Fokus – Fotoausstellung im NaturParkZentrum

Wildgehege Glauer Tal

- Besuchen Sie die Fotoausstellung der Stiftung Naturlandschaften Brandenburg „Wildnis im Fokus“. Gezeigt werden poetische und berührende Naturaufnahmen, die im Rahmen eines Fotoworkshops mit ausgewählten Naturfotografen auf den Stiftungsflächen im wilden Süden des Naturparks entstanden sind. Darüber hinaus stehen Mitarbeiter der Stiftung zur Verfügung und informieren Sie über das Wolfsvorkommen und Möglichkeiten, das Wildnisgebiet auf dem ehemaligen Truppenübungsplatz Jüterbog zu erleben.
- Leckeres vom Wegesrand – stündliche Wildkräuterführungen (Samstag und Sonntag, 10.30 Uhr, 11.30 Uhr, 12.30 Uhr, 13.30 Uhr, 14.30 Uhr, 15.30 Uhr, 16.30 Uhr)**
Gehen Sie auf eine kleine Wanderung mit den Kräuterpädagoginnen und erfahren Sie Wissenswertes über Wildkräuter und deren Verarbeitung zu Gelees, Sirup und vielem mehr! Kosten: 3 EUR inkl. selbstgemachter Wildkräuterbutterstulle.

Friedenstadt, Am Glauer Hof

- Besuchen Sie die Friedenstadt Weißenberg mit ihrer bewegenden Geschichte. Auf einem Spaziergang informieren Sie Tafeln über die Nutzung der historischen Gebäude im Verlauf der Geschichte.

Kurzführung Friedenstadt

- Dr. Gunnar Pommerening von der Johannischen Kirche erläutert die historische Entwicklung der Friedenstadt Weißenberg. Dauer ca. 10 min.

Bunter Markt (in der Markthalle Friedenstadt)

- Hier finden Sie eine reichhaltige Auswahl an Edel-Trödel, Krempel, Kunst, gebrauchten Elektro- und Haushaltsgeräten.

Das Stübchen

- Genießen Sie selbstgebackenen Kuchen bei einer Tasse Kaffee oder Tee. Mit Kunstgewerbe, Büchern und Geschenken sowie Antiquariat.

SecondHand

- Hier können Sie gut erhaltene, gebrauchte Kleidung zum kleinen Preis kaufen.

Tonkombination

- Besichtigen Sie die Töpferwerkstatt. Verkauf von Keramik.

Bücher bewahren (im Museum)

- In der großen Bücherstube mit reichhaltigem Angebot können Sie gebrauchte Bücher zu günstigen Preisen erwerben.

Kunstwerkstatt

- Im Frieda-Müller-Haus gibt es Geschenkartikel, Schmuck, Seife, Kerzen, Holzwaren, Engel und Düfte zu kaufen.

Blankensee, Dorfstraße

Bauernmuseum Blankensee (Samstag und Sonntag, 12 – 18 Uhr)

- Im ältesten Wohnhaus des Dorfes, einem märkischen Mittelfurhaus vom Typ eines Wohn-Scheune-Stall-Gebäudes aus dem Jahr 1649, befindet sich das Bauernmuseum und eine historische Ausstellung landwirtschaftlicher Technik. Es werden auch Führungen angeboten.
Eintritt: 2 EUR pro Person / 1 EUR pro Kind
Brot aus dem Lehmbackofen des Bauernmuseums (Samstag und Sonntag, ab 14.30 Uhr)

Schauschmieden in der alten Guts-Schmiede

- Die Schmiede des Fördervereins „Alte Guts-Schmiede Blankensee e.V.“ zeigen beim Schauschmieden ihr Handwerk. Kinder haben die Möglichkeit, selbst zu schmieden. Die Vereinsmitglieder informieren gerne über die Historie der Alten Guts-Schmiede.

Fischräucherei Brauße (Samstag und Sonntag, 11 – 17 Uhr)

- Hofladen mit Schauräucherei, hausgemachten Fischspezialitäten, Fischimbiss, Getränken und Räucherfisch.

Imkerei Brauße (Samstag und Sonntag, 11 – 18 Uhr)

- Hofladen mit unterschiedlichen Honigsorten, Pollen, Wachskerzen und Figuren sowie vielem mehr.

Landbäckerei Röhrig: „Roggen Roll“ in der Backstube (Samstag und Sonntag, 10 – 17 Uhr)

- Im Hof- und Gartencafé „un – eilig“ werden heißer Kaffee und frisch gebackener Kuchen direkt aus der Backstube angeboten. Knuspriges Brot, handgemachtes Knäckebrot und viele selbst hergestellte Kekse warten auf Sie. Das besondere Angebot ist Bärlauchbrot mit frischem Waldbärlauch und Roggenkeimen oder das beliebte süße Kuchenbrot mit Rosinen. In der Caféstube „Fritz“ finden Sie auch einen herzhaften Imbiss.

Dorfkirche Blankensee (Samstag und Sonntag, 11 – 17 Uhr)

- Besichtigen Sie die zwischen 1706 und 1710 entstandene Dorfkirche mit ihrer alten Malerei, einem Renaissancebild und den Barockengeln.

„Die heitere Orgel“ (Sonntag, 15 – 16 Uhr)

- Der Organist Karl Lahm spielt in der Dorfkirche Blankensee Stücke aus 5 Jahrhunderten von Klassik bis Ragtime.

Schloss und Schlosspark Blankensee (Sonntag, ab 13 Uhr)

- Flanieren Sie durch den Sudermann-Park mit seinen Statuen und Büsten. Erfahren Sie Unterhaltsames über die Geschichte des Ortes und den Dramatiker Hermann Sudermann. Das Café ist geöffnet, bei schönem Wetter natürlich draußen. Der Schlosspark ist an beiden Tagen durchgängig geöffnet.

Blankensee, Waldfrieden

Offene Johannische Kirche (Samstag und Sonntag, 12 – 17 Uhr)

- Die Kirche der Friedensstadt ist als denkmalgeschützte Hallenkirche, mit ihrer einmaligen Holzkonstruktion ein interessantes Ziel für Besucher.

Schönhagen, Schönblick

Blühende Kakteen im Gewächshaus

- In Schönhagen öffnet Familie Niestradt für die Besucher ihre private Kakteensammlung mit über 500 unterschiedlichen Arten. Familie Niestradt informiert Sie über die Biologie der Kakteen, die notwendige Pflege oder auch über die Geschichte der Ausstellung. Und wenn Sie neugierig geworden sind, können Sie vor Ort einen Kaktus erwerben und sich selbst als Hobbygärtner versuchen.

Stangenhagen, Dorfstraße

Naturkunde pur (Samstag, 11 Uhr)

- Entdecken Sie auf einer Wanderung in unsere Umgebung mit Prof. Prasse heimische Tiere und Pflanzen.

Unsere Vogelwelt (Sonntag, 11 Uhr)

- Lassen Sie sich am Vogelbeobachtungsturm die Welt der Vögel von den Ornithologen des Landschafts-Fördervereins Nuthe-Nieplitz-Niederung e.V. erklären.

Gut Kranichhof - Kleine Leute hoch hinaus (Samstag und Sonntag, 14 Uhr)

- Was unsere Kleinen auf dem Rücken großer Pferde alles können, zeigen sie Ihnen bei einer Voltigiershow. Lassen Sie sich überraschen.

Körzin, Dorfstraße

Café zum Kirschbaum (Samstag und Sonntag, ab 11 Uhr)

- Genießen Sie bei Hausmannskost, Kaffee und hausgebackenem Kuchen den schönen, weiten Blick in die Nuthe-Nieplitz-Niederung. Die kleinen Besucher erwartet ein Kinderspielplatz.

Brandenburger Hofgarten (Sonntag, 12 – 18 Uhr)

- Die Gartenarchitektin Elke Leitner öffnet ihren aufwändig gestalteten Hofgarten, eines idyllisch im Naturpark Nuthe-Nieplitz gelegenen Viergeithofes. Hinter dem großen Hofort überrascht der vielseitige Einsatz von Steinen und Pflanzen. Von dem hinter der Scheune gelegenen, mit Hainbuchecken umfriedeten formalen Garten bietet sich ein weiter Blick zu den Wiesen der Nuthe-Nieplitz-Niederung.
Führung durch den Garten (Sonntag, 14 Uhr und 16 Uhr), Spende erbeten.

Krügers ländliche Werkzeugausstellung in der Scheune

Zauchwitz, Am Kreisverkehr

Spargelhof Syring

- Besuchen Sie den Spargelhof Syring mit seinem Landladen, Spargelverkauf und der Gastronomie. Darüber hinaus gibt es Blumen zum Selberschneiden. Die kleinen Besucher erwartet ein Streichelzoo.

Sonniger Kuchengenuss – Unser kleiner Gartenladen (Samstag und Sonntag, 11 – 17 Uhr)

- Bei wunderschönem Sonnenschein laden wir Sie herzlich ein, in unserem grünen Bauerngarten deftigen Eintopf und hausgemachten Kuchen zu genießen. Verkauf von Fruchtaufstrichen, eingemachtem Gemüse und vielem mehr.

Zauchwitz, „Schwedenkirche“

Reise- und Tourismus-Museum: Die Reisekugel

- Durchstreifen Sie geführt bei einem Besuch des Reise- und Tourismus-Museums die umfangreiche Sammlung zur Reisekultur samt Museumshof mit landwirtschaftlichen Geräten, Dorfführung nach Bedarf, leichte gitarrenmusikalische Unterhaltung, ländliche Gastronomie und Ausstellung zur Land-Kultur von Beethoven bis Pflug.
Eintritt: 5 EUR pro Person inkl. einem Getränk.

Offene „Schwedenkirche“ (Samstag und Sonntag, ab 10 Uhr)

- Führungen durch die „Schwedenkirche“ (Samstag, ab 10 Uhr)
Es werden stündlich Führungen durch die „Schwedenkirche“ angeboten. Wir freuen uns über eine Spende.

Rieben, Dorf

Märkischer Viergeithof lädt ein

- Besuchen Sie den märkischen Viergeithof im Wandel der Zeit. Probieren Sie selbstgemachte Landkost und verweilen Sie mit einer Stärkung im Garten und genießen Sie eine Pause im Brandenburgischen Frühsommer.

Märkischer Landhof: Country & Western

- Unter dem Motto „Country & Western“ gibt es flotte Musik mit Line-Dance-Showeinlagen. Die Cowboys und Ladys bieten Barbecue, Kaffee, hausgemachten Kuchen und Getränke an.

Backofenfest im Landgasthof Rieben (Samstag und Sonntag, ab 11 Uhr)

- Der Landgasthof Rieben öffnet seinen malerischen Innenhof und bietet allerlei Köstlichkeiten aus dem Holzbackofen an. Genießen Sie zudem Deftiges vom Holzkohlegrill. Mit musikalischem Rahmenprogramm.

Riebener Dorfkirche

- Bei der Besichtigung der Dorfkirche erfahren Sie Interessantes über den Umbau der Riebener Kirche zum Gemeindezentrum mit einem weltlichen und einem kirchlichen Anteil. Besichtigen Sie darüber hinaus die Töpferausstellung von Frau Just und lernen Sie die Patchworkgruppe Beelitz kennen. Zur Stärkung wird Kaffee und Kuchen angeboten.

Mit dem Kremser um den Riebener See

- Genießen Sie auf dem ca. 5 km langen Rundweg die Natur und Landschaft des Riebener Sees. Sie erhalten Erläuterungen zur Umgebung, Natur und zum Bodenordnungsverfahren in Rieben. Dauer: mind. 30 Minuten. Preis: 2,00 EUR pro Person.

Dobbrikow, Hauptstraße

Sommerfest des „Schullandheims Dobbrikow – Kinder in der Natur“ e.V.

(Samstag, 11 - 18 Uhr)

- Das Schullandheim lädt Familien und Sponsoren zu einem bunten Sommerfest ein. Mit Blasmusik, Ponyreiten, Hüpfburg, Spielmobil, Malen und kreativem Gestalten für Kinder, Kegeln und Wettangeln, Zinngießen, Lehmbau, Sonnenteleskop und vielem mehr.

Hennickendorf

Hundestaffel der Johanniter (Samstag und Sonntag, ca. 11 Uhr und 14 Uhr)

- Nach Ankunft der Busse stellt die Rettungshundestaffel sich und ihre Arbeit vor. Mit Vorführungen der Hundehalter und ihrer Rettungshunde. Da die Rettungshundestaffel aus ehrenamtlichen Mitgliedern besteht und sich zu einem großen Teil aus Spendengeldern finanziert, freut sich die Rettungshundestaffel über Spenden.

Ahrendorf, Dorfaue

Offener Hof, Dorf- und Gartenführungen (Samstag, 12 - 17 Uhr)

- Genießen Sie dörfliche Gemütlichkeit in Ahrendorf. Wir bieten Ihnen einen kleinen Imbiss (Kaffee, Kuchen, Grill) mit Garten- und Dorfführung. Ein reichlich gedeckter Tisch mit heimischen Produkten (Marmelade, Gemüse etc.) lädt zum Kauf einiger kulinarischer Köstlichkeiten ein.

Löwendorf, Wilhelmstraße

- Angebot siehe Beginn der Rundtour.

Trebbin, Markt

- Angebot siehe Beginn der Rundtour.

Trebbin, Bahnhof

- Angebot siehe Beginn der Rundtour.

Legende	Kunst und Kultur	Kulinarisches	Natur erleben
Denkmal	Kinder	Kremserfahrten	Aktiv werden

